

## Communiqué de presse

### **LEUDELINGEN:      Stellungnahme      der      Opposition      zur Grundsteuererhöhung – Im Durchschnitt keine Mehrkosten für die lokalen Betriebe**

Um den durch die Gemeindefinanzreform verursachten Einnahmerückgang zu kompensieren, haben wir als Opposition im Leudelinger Gemeinderat bereits 2018 per Motion (siehe Anhang) vorgeschlagen, die Grundsteuer für Betriebe zu erhöhen und im Gegenzug die Gewerbesteuer zu reduzieren. Bedingt durch die Gemeindefinanzreform nimmt die Gemeinde Leudelingen jährlich nur noch 1,5 Millionen € Gewerbesteuer ein von insgesamt rund 25 Millionen €, welche auf dem Territorium der Gemeinde erwirtschaftet werden. Der Rest fließt in den Fonds de dotation global des communes (FDGC) aus welchem alle Gemeinden finanziert werden. In der Regel bekommt eine Gemeinde 35% der Gewerbesteuer, jedoch ist dieser Betrag in Abhängigkeit der Einwohnerzahl gedeckelt. Der Schöffenrat wollte unseren Vorschlag damals nicht umsetzen, mit dem Hinweis auf die laufenden Prozesse der Gemeinde gegen die Gemeindefinanzreform.

Die durchwachsene finanzielle Lage der Gemeinde Leudelingen hat den Schöffenrat 2021 dazu bewogen, diese Anpassungen dennoch durchzuführen. Der Gewerbesteuerhebesatz wurde von 250% um rund 10% auf 225% gesenkt, was in absoluten Zahlen 2,5 Millionen € entspricht. Damit appliziert die Gemeinde Leudelingen den niedrigsten Gewerbesteuerhebesatz, der überhaupt möglich ist (neben sechs weiteren Gemeinden). Gleichzeitig wurde der Gemeindehebesatz für die Grundsteuer von Betrieben (IF B1) von 500% auf 4000% angehoben, wodurch das Volumen der Grundsteuer insgesamt von 400.000 € auf 2,5 Millionen € gestiegen ist. Der Schöffenrat hatte initial nur 3000% vorgeschlagen, auf unser Bestreben hin wurde dieser Betrag auf 4000% erhöht. Diese zusätzlichen 2,1 Millionen € kommen integral dem Budget der Gemeinde Leudelingen zugute. **Im Durchschnitt betrachtet haben die lokalen Betriebe folglich keine Mehrkosten zu tragen. Lediglich der Staat nimmt 2,5 Millionen € weniger Gewerbesteuer ein.**

Ohne diese Zusatzeinnahmen wäre es nur schwer möglich das Budget der Gemeinde Leudelingen ins Gleichgewicht zu bringen. Diese Einnahmen werden im Interesse der Leudelinger Bürgerinnen und Bürger investiert. Zudem bringt der Unterhalt der Aktivitätszonen hohe Kosten mit sich. Das 15 Jahre alte Straßennetz muss unterhalten werden. 2021 wurden zwei vel'Oh-Stationen in den Aktivitätszonen installiert. Die Errichtung des 2008 eingeweihten Leudelinger Wasserturms ist nur wegen des Wachstums der Aktivitätszonen notwendig geworden.

Lou Linster

Jean-Pierre Roemen

Patrick Calmus

Marcel Jakobs

Gemeinderäte Gemeinde Leudelingen

#### **Kontakt Presse**

**Lou Linster**, Tel : 661 110 592, [lou.linster@leudelange.lu](mailto:lou.linster@leudelange.lu)